

**Antimony Resources Corp. (CSE: ATMY) (OTCQB: ATMYF) (FWB: K8J0) ernannt
früheren Direktor und Professor der Militärakademie der Vereinigten Staaten zum Berater des
Board of Directors**

Vancouver, Kanada – 14. Juli 2026 – Antimony Resources Corp. (CSE: ATMY) (OTCQB: ATMYF) (FWB: K8J0) (das „Unternehmen“ oder „Antimony Resources“ oder „ATMY“) freut sich bekannt zu geben, dass Herr John M. Melkon zum Berater des Boards berufen wurde.

Herr John Melkon ist seit 2012 ein Direktor und Assistant Professor an der Militärakademie der Vereinigten Staaten (United States Military Academy) und wurde vor kurzem mit dem Aufbau und der Leitung eines Konsortiums für kritische Mineralien (Critical Minerals Consortium) betraut. In dieser Funktion ist er für die Koordination, Planung und Umsetzung der strategischen Vision und Mission zur Ausbildung von Dozenten, Kadetten und der Community of Practice verantwortlich. Er unterrichtet außerdem in Seminaren über die Geographie Subsahara-Afrikas und die Geographie des Nahen Ostens und Nordafrikas. Er ist Co-Chair im bilateralen Verteidigungsausschuss (Bilateral Defense Committee) zwischen den Vereinigten Staaten und Südafrika, Co-Autor eines Kapitels im Lehrbuch „Effective Civil-Military Interaction in Peace Operations“ und war Teilnehmer an Podiumsdiskussionen an der Princeton University, bei USAFRICOM, in der Library of Congress und am US Naval War College. Davor war er als Lehrbeauftragter am Marshall Center in Garmisch-Partenkirchen tätig für den Kurs „Countering Transnational Organized Crime“ (Bekämpfung der transnationalen organisierten Kriminalität). Zurzeit ist Herr Melkon Mitglied im Board der George Bush School of Government and Public Service und im Board der Alumni and Friends of Princeton ROTC sowie Mitglied der Gründungsgruppe der Princeton Veterans Association.

Vor seinem Dienst beim Center for the Study of Civil-Military Operations (CSCMO) war er von 2009 bis 2012 als Senior Operations Advisor der United States Army Africa in Vicenza/Italien tätig. Er verantwortete die strategische Verbindung zu anderen Behörden und multinationalen Partnern und beriet das Kommando in wichtigen operativen Planungsfragen. Während dieser Zeit nahm er an der OPERATION ODYSSEY DAWN teil. Von 2006 bis 2009 war er außerdem als Strategic Operations Officer im US-Verteidigungsministerium tätig und wirkte an der OPERATION ENDURING FREEDOM mit. Bevor er wieder in den öffentlichen Dienst eintrat, arbeitete Herr Melkon als International Banking Associate bei Credit Suisse First Boston in Frankfurt am Main (Deutschland). Vor seiner zivilen Laufbahn war er Army Special Forces Officer (Offizier der US-Spezialkräfte) und diente über dreizehn Jahre lang auf fünf Kontinenten und in Dutzenden von Ländern, bevor er in den Ruhestand trat.

In über dreißig Jahren Dienst für die nationale Sicherheit der Vereinigten Staaten von Amerika sammelte Herr Melkon operative Erfahrung bzw. Kampferfahrung in Europa, Afrika, dem Nahen

Osten sowie Zentral- und Südostasien. Sein Fachwissen umfasst ein breites Spektrum an zivilen und militärischen Operationen, unkonventioneller Kriegsführung, Terrorismusbekämpfung, Aufstandsbekämpfung und ausländischer innerer Verteidigung. Nach den Anschlägen vom 11. September absolvierte Herr Melkon mehrere Kampfeinsätze in Afghanistan, sowohl in Uniform als auch in Zivil. Während dieser Zeit plante und führte er Kampfeinsätze mit Einheiten der Joint Special Operations Task Forces und anderen Spezialeinsatzkräften gegen Al-Qaida, die Taliban und verschiedene Terrororganisationen durch. Er wurde mit zahlreichen Auszeichnungen geehrt, unter anderem mit der Afghanistan Campaign Medal, dem Combat Infantry Badge, der Secretary of Defense Medal für den globalen Krieg gegen den Terrorismus und dem Joint Civilian Service Commendation Award einer Joint Special Operations Task Force. Er ist für die Special Forces, die Rangers und die Fallschirmjäger ausgebildet. Er absolvierte den National Senior Intelligence Course und ist zudem FBI Certified Crisis Negotiator (vom FBI zertifizierter Krisenverhandler). Herr Melkon hat eine Lizenz als Privatdetektiv in New York, New Jersey und fünfzehn weiteren Bundesstaaten und ist Gründer von DDCues, eine auf maßgeschneidertes Risikomanagement und Sicherheitsdienstleistungen spezialisierte Firma mit Niederlassungen in New York City und Washington D.C.

Herr Melkon ist zurzeit Doktorand (PhD Candidate) an der Universität Stellenbosch und daneben auch noch Professor of Practice an der North West University in Südafrika. Er verfügt außerdem über ein MBA-Diplom der Lowry Mays School of Business und ein MPIA-Diplom mit Auszeichnung der George Bush School of Government and Public Service der Texas A&M University. Im Jahr 2022 erhielt er ein Master-of-Arts-Diplom in Europäischer Politik und ein Certificate of Professional Achievement in Enterprise Risk Management (Zertifikat für berufliche Leistungen im Risikomanagement von Unternehmen) von der Columbia University. Des Weiteren ist er Senior Executive im Bereich Nationale und Internationale Sicherheit an der Harvard John F. Kennedy School. Herr Melkon hat über fünfzehn Jahre im Ausland gelebt bzw. war dort im Einsatz. Er hat mehrere Sprachen studiert, die er unterschiedlich gut beherrscht, darunter auch Französisch, Koreanisch, Deutsch und Suaheli. Erst vor kurzem wurde ihm die Médaille de la Défense Nationale der französischen Streitkräfte verliehen. In seiner Freizeit widmet er sich gerne Aktivitäten im Freien, wie der Pflege von Haus und Garten, und trainiert für Ironman-Triathlons.

Jim Atkinson, CEO von Antimony Resources, erklärt: „Es freut uns sehr, dass wir John für unseren Beirat gewinnen konnten. Die Vereinigten Staaten wollen sich eine heimische Versorgung mit Antimon sichern und nicht auf China angewiesen sein. Mit seinen guten Verbindungen zum Department of War und den Streitkräften der Vereinigten Staaten wird John maßgeblich dazu beitragen, dass Antimony Resources einen Kontakt zu letzteren herstellen und sich an der Sicherung des Antimonbedarfs des US-Militärs beteiligen kann. Außerdem wird er das Unternehmen bei der Beantragung von Darlehen und Zuwendungen vom Department of War und der Export-Import-Bank der Vereinigten Staaten unterstützen.“

Antimonprojekt Bald Hill – ein Projekt mit beträchtlichem Antimonpotenzial

Highlights

- Bald Hill ist eine bekannte, hochgradige Antimonlagerstätte im Süden von New Brunswick, Kanada.
- Die Analyseergebnisse deuten darauf hin, dass Bald Hill die höchstgradige Antimonlagerstätte in Nordamerika ist, wobei die Bohrungen auf abbaubare Mächtigkeiten schließen lassen.
- Bohrungen haben eine Antimonlagerstätte in der Main Zone über 600 Meter Länge und bis in eine Tiefe von mindestens 350 Metern abgegrenzt. Die Mineralisierung ist in alle Richtungen offen.
- Die Mächtigkeit der Mineralisation beträgt durchschnittlich 4 bis 5 Meter und der Gehalt durchschnittlich 3 % bis 4 % Antimon.
- **NI-43-101-konformer technischer Bericht:** Die geschätzte potenzielle Menge und der Gehalt des bebohrten Gebiets aus dem technischen Bericht 2025, das als Zielgebiet unserer Exploration gilt, werden im technischen Bericht mit etwa 2,7 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 3 % bis 4 % Antimon angegeben¹. **Weitere Einzelheiten zum Potenzial des Projekts, wie es vom Verfasser des technischen Berichts beschrieben wird, finden Sie im NI 43-101-konformen Bericht, der bei SEDAR eingereicht wurde.** *Antimony Resources Corp. hat noch nicht genügend Arbeiten durchgeführt, um diese Schätzung zu bestätigen. Die potenzielle Menge und der Gehalt sind konzeptioneller Natur, da die Explorationen noch nicht ausreichen, um eine Mineralressource zu definieren, und es ist ungewiss, ob weitere Explorationen dazu führen werden, dass das Ziel als Mineralressource abgegrenzt wird.*
- Erweiterungspotenzial aufgrund kürzlich entdeckter Ziele und zusätzlicher Claims, um die das Konzessionsgebiet ergänzt wurde (in Richtung Westen, Süden und Osten).
- Durch Bodenproben wurden neue Zonen etwa 3 Kilometer südlich der Main Zone auf dem neu erworbenen Second Run-Claim abgegrenzt.

(1) TECHNISCHER BERICHT GEMÄSS NATIONAL INSTRUMENT 43-101: „BALD HILL ANTIMONY PROJECT SOUTHERN NEW BRUNSWICK, CANADA NTS 21G/09“, erstellt für Antimony Resources, Stichtag 2. März 2026. Erstellt von John Langton, M.Sc., P.Geo., – JPL GeoServices, Fredericton, New Brunswick, Kanada.

Die technischen Inhalte dieser Pressemitteilung wurden von Jim Atkinson, MSc., P.Geo., President und CEO von Antimony Resources Corp., einem qualifizierten Sachverständigen gemäß National Instrument 43-101, geprüft und genehmigt.

Über Antimony Resources Corp. (CSE: ATMY) (OTCQB: ATMYF) (FWB: K8J0)

Antimony Resources Corp. ist ein ausschließlich auf Antimon spezialisiertes Explorations- und Erschließungsunternehmen. Das Managementteam des Unternehmens verfügt über weitreichende Erfahrung in den Bereichen Finanzierung, Exploration, Erschließung und Bergbau. Das Unternehmen ist bestrebt, ein bedeutender Antimonproduzent in Nordamerika zu werden.

www.antimonyresources.ca

Im Namen des Board of Directors

Jim Atkinson, CEO und President

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Anthony Simone, President, Simone Capital Inc.

416-881-5154, asimone@simonecapital.ca

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.